

Pflanz
Condensiertes Milch
Beste Kinderernahrung.
Breslauer Molkepulver
Gebr. Pflanz

Dresdner Nachrichten

38. Jahrgang.
Ausz. 56,000 Stk.

Curt Heinsius
Dresden-N., Tieckstr. 27.
Geräuschlose
Rüchrschliesser
mit doppelter Luftschneidung
Gewalts Schließen
schonend

Dresden, 1893.

Altersversorgung
Generalagentur: Dresden,
Schweizerstr. 2, part.

Edeltannenduft
vorzügliches Zimmerparfüm, durch seine aromatischen Eigenschaften ein heilsames Mittel zum Reinigen der Luft in Wohn- und Krankenzimmern.
1 Flasche 1 Mark. Prompter Versand nach auswärt.
Kgl. Hofapotheke, Dresden, Georgenthor.

Versand Geschäft: Marschall Str. 29.
F. Schade & Co.
Haupt Geschäft: Victoria & Waisenhaus-Str. Ecke.

Wilh. Böhme, Scheffelstr. 6.
Tuch- und Buckskin-Lager.
Billigste Preise.

Vernickelung von Schlittschuhen bei Otto Büttner, Falkenstrasse 1-3. Fernsprechstelle 1606.

Dir. 13. Spiegel: Brantkennvorlage im Reichstage. Hofnachrichten, Sport, Feuilleton gegen die Bundesarme, Colonialanwerbende, Hundhaltungsschulen, Gerichtsverhandlungen. Nach Weidmanns Abend, Gesellschaft für Literatur und Kunst. **Freitag, 13. Januar.**

Politisches.
Es sind nicht gerade günstige Zeichen für die Entwicklung und Lösung der schwebenden innerpolitischen Krise, unter denen der Reichstag seine Sitzungen wieder aufgenommen hat. Schon die unzureichende Besetzung der ersten beiden Verhandlungstage bietet die Symptome einer unruhigen Situation. „Trotzdem keine der Parteien“ schrieb am Dienstag ein parlamentarischer Berichterstatter, „eine unbehaglich gestimmte Stimmung in den Gemüthern“ herrsche, als hätte man die Verhandlung der „Trotzdem keine der Parteien“ als „nicht ganz der Verhandlung“ den die Kollegen der Reichstag der Sitzung einander zuerkennen.“ Nicht minder bezeichnend war einerseits die allseitige schon abfällige Kritik, welche der Verhandlungstage über die Erhöhung der Branntweinsteuer zu Theil wurde, und andererseits die mangelhafte Art und Weise, in welcher vom Regierungsvorstand aus der Gelegenheit empfohlen und begründet wurde.

Von den drei Steuererhöhungen, die zur Deckung der für die Durchführung der Militärvorlage erforderlichen Mehrausgaben dienen sollen, dürfte die auf die Erhöhung der Bier- oder richtiger der Branntweinsteuer die von vornherein auf das geringste Maß von Zusatzen abgesehen. Woher bringe die nöthigen Mehreinnahmen? Warf für den Centner. Nach dem Vorschlag der verbannten Reichstagsmitglieder soll sie in Zukunft auf 4 Mk. erhöht, also verdoppelt werden. Nur den kleineren Brauereien sollen Ermäßigungen gewährt werden. Für eine Brauerei, die bis 600 Hektoliter Bier erzeugt, soll die Steuer nur um 25 Pfg. für den Hektoliter erhöht werden, für weitere 100 Hektoliter um 75 Pfg., für 1000 Hektoliter um 100 Pfg. für 10000 Hektoliter um 112 und darüber hinaus um 125 Pfg. für den Hektoliter. Von hochachtungsvoller Seite wird es als sehr zweckmäßig angesehen, ob dieser Steuererhöhung das Eingehen der kleineren Brauereien nicht verhindern können. Viele haben verhältnismäßig höhere Kosten als die großen, verdienen daher nicht sehr wenig und können die nöthige Nachbesserung nicht leisten. In den Jahren von 1873 bis 1891 wuchs innerhalb der norddeutschen Brauereigenossenschaft nicht weniger als 277 kleine Brauereien den Reich ein, weil sie die hohe Steuer nicht zu tragen vermochten. Von den Vertretern verschiedener Parteien ist sehr nachdrücklich die Ueberlegung hervorgehoben worden, daß die kleinen Brauereien in dem ihnen sehr schmalen Betriebsbereich mit der ersten, mit der zweiten und mit allen übrigen der Reichstag ausgehandelten Brauereierhöhungen nicht mithalten können. Die Ueberlegung der Regierungsvorlage ist durch die Ueberlegung der Reichstagsmitglieder, welche die kleinen Brauereien nicht mithalten können, und dem keine andere Hand nicht bleiben. Denn, sagte er, wir haben das dringende Interesse, den Gemeinden den Mittelstand zu erhalten, um die Herstellung der Gesellschaft im Kampfe gegen die Großindustrie und die Konkurrenz zu verhindern.

Weiter wird bedauert, daß infolge der Ueberlegung der Regierungsvorlage der Reichstag die Erhöhung der Steuer nicht zu verhindern vermag. Die Ueberlegung der Reichstagsmitglieder, welche die kleinen Brauereien nicht mithalten können, und dem keine andere Hand nicht bleiben. Denn, sagte er, wir haben das dringende Interesse, den Gemeinden den Mittelstand zu erhalten, um die Herstellung der Gesellschaft im Kampfe gegen die Großindustrie und die Konkurrenz zu verhindern.

Der Reichstagspräsident von Walzahn nimmt als sicher an, daß sich infolge der Verabschiedung der Branntweinsteuer ein der Reichstagspräsident ergeben werde. Die Ueberlegung der Reichstagsmitglieder, welche die kleinen Brauereien nicht mithalten können, und dem keine andere Hand nicht bleiben. Denn, sagte er, wir haben das dringende Interesse, den Gemeinden den Mittelstand zu erhalten, um die Herstellung der Gesellschaft im Kampfe gegen die Großindustrie und die Konkurrenz zu verhindern.

Die sieben letzten Verträge der Regierung, das Bier-Kaufrecht zu bekräftigen, mit steigender Notwendigkeit zurückzuführen wird, zumal da auch die Ueberlegung der Reichstagsmitglieder, welche die kleinen Brauereien nicht mithalten können, und dem keine andere Hand nicht bleiben. Denn, sagte er, wir haben das dringende Interesse, den Gemeinden den Mittelstand zu erhalten, um die Herstellung der Gesellschaft im Kampfe gegen die Großindustrie und die Konkurrenz zu verhindern.

Berichts- und Kernpred-Vericht vom 12. Januar.

Berlin Reichstag. Von der Mag. Auer und Zinger. Die Ueberlegung der Reichstagsmitglieder, welche die kleinen Brauereien nicht mithalten können, und dem keine andere Hand nicht bleiben. Denn, sagte er, wir haben das dringende Interesse, den Gemeinden den Mittelstand zu erhalten, um die Herstellung der Gesellschaft im Kampfe gegen die Großindustrie und die Konkurrenz zu verhindern.

Berlin Reichstag. Von der Mag. Auer und Zinger. Die Ueberlegung der Reichstagsmitglieder, welche die kleinen Brauereien nicht mithalten können, und dem keine andere Hand nicht bleiben. Denn, sagte er, wir haben das dringende Interesse, den Gemeinden den Mittelstand zu erhalten, um die Herstellung der Gesellschaft im Kampfe gegen die Großindustrie und die Konkurrenz zu verhindern.

Die Ueberlegung der Reichstagsmitglieder, welche die kleinen Brauereien nicht mithalten können, und dem keine andere Hand nicht bleiben. Denn, sagte er, wir haben das dringende Interesse, den Gemeinden den Mittelstand zu erhalten, um die Herstellung der Gesellschaft im Kampfe gegen die Großindustrie und die Konkurrenz zu verhindern.

Die Ueberlegung der Reichstagsmitglieder, welche die kleinen Brauereien nicht mithalten können, und dem keine andere Hand nicht bleiben. Denn, sagte er, wir haben das dringende Interesse, den Gemeinden den Mittelstand zu erhalten, um die Herstellung der Gesellschaft im Kampfe gegen die Großindustrie und die Konkurrenz zu verhindern.

gfrund's
Reinigte Rindermilch.
Dresdner Molkepulver Gebr. Pflanz, Bangstr. 11-12